

Am ersten Osterfesttage:

„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“

Gaußfaffe

für Tenor.

P. 160.

Feria 1 Paschatos.

171

„Ich weiß, daß mein Erlöser lebt.“

(ARIE.)

Violino solo.



Fagotto,

Continuo.

piano

piano

四

6 **8** **6** **6** **7** **4** **6** **7** **6** **6** **6**

forte

Ich weiss, dass mein Er - lö - ser lebt,

forte

Ich weiß, dass mein __ Erlöser lebt, _____ lebt, _____

lebt, ich weiss, ich weiss, ich weiss, ich weiss, dass

(6) 6 6 6 6 6 6

mein Erlöser lebt, ich weiss, dass mein Erlöser lebt, ich weiss, ich

3 6 (5) 6 4 7 6 6 6 5 4 3 (6) 6 5 6

weiss, dass mein Erlöser lebt;

6 6 5 3 6 6 6 6 (6)

er lebt, er lebt und mir zur Freu-

7 (6) (6) 6 (# 6) # 6 6 # 6 (6)

de. Lass sein, lass sein, dass ich im Lei - de, in Ar-beit, Mühl und

(6) 6 6 6 6b 6b

Pla-ge viel Stun-den mei-ner Ta - ge muss auf der Welt ver - schmer -

6 5 6 4 3 6b 5 7 6 8

- zen; blüht doch der Trost, blüht doch der Trost, der Trost im Her - zen.

6 6 6 6 5/4 6 6 6

6 6 6 6 6 6

mein Erlöser lebt,
ich weiss, ich weiss, dass mein Erlöser lebt!

6 5 4 3 (6) 6 5 6 6 6 5 6

6 6 * 6 6 7 (6) (6)

RECITATIV.

Tenore.

Er lebt und ist von Todten auferstanden! Hier auf be ruht der Grund, der als ein

Continuo.

6 * 6

Fels den fe sten Glauben trägt zur Hoffnung meiner Se ligkeit. Bejammert'ich im Garten seine Banden, die

6 (6) 7 6 7 6

ihm der Feinde Gift und Neid durch den Verräther ange legt; ward auch mein Herze wund, da man ihm so viel

6 6 # 6

Wunden mit scharfen Geisseln schmiss; hab ich so manchen Stich mit Ach und Weh empfunden, da man sein Haupt mit Dornen
 stach und jämmerlich zerriß; folgt' ich halb todts bis Golgatha ihm nach, da er die Last und Schmach des
 Kreuzes selber trug, und ihn die Grausamkeit an solches schlug; war meine Seele voll Bekümmerniss, als man den
 Leib zu Grabe brachte und aller Traurigkeit ein traurig Ende machte, so mussten doch bei
 seinem Blutvergiessen aus mir zugleich auch Freudenrändern fliessen, weil er durch seinen Tod die Schulden meiner Noth an meiner Stelle wollen büsssen. Allein ich wäre schlecht getrost't und gar nicht ganz erlöst, wenn er nicht

13

wär' aus eig'ner Kraft er standen. Nun aber ist der Trost vorhanden, und der be_st.e_het fest,

5

13

auch der letz.te Scherf für mich be_zah_let sei, und das Ge_setz an mir nichts mehr zu for_dern

7b 8

13

ha_be; denn heute lässt Gott meinen Bürgen aus dem Grabe, als aus dem Schuldthurm, wie.der frei.

6 5 7b 6:1 6

Violino.

Fagotto.

Tenore.

Continuo.

(6) (6) 6 6

Gott Lob,Gott Lob,
Gott Lob,dass mein Er.lö - ser lebt,

(6) (6) 6 7 7 6

178

dass mein Erlöser

Gott Lob, Gott Lob,

Gott Lob, dass mein Erlöser

(6) 6 2

lebt,

(6) 8 7 6

lebt,

(6) 8 7 6

Gott Lob, dass mein Erlöser, dass mein Erlöser lebt!

(2) 6 6 4 5 6

Er lebt, so wird sein Le . . ben im To . de, in
 (6) 6 6 (6) (6 7 #) (6) # 6 7 7

To.de mir ge.geben. D'rum will ich freu.dig ster.ben, die Freude dort zu er .
 (6) # 6 # (6) # (6) (6) # 5 6

- . ben, die mir im En.gel - Or.den von ihm ver.ma.chet wor . . den, die
 6 6 | 6 (5) 6 6 4 # 6 (5) 6

mir im En.gel - Or.den von ihm ver.ma.chet wor . . den.
 6 5 6 4 5 (6) (6)

Gott Lob, Gott Lob,
Gott Lob, dass

(6) (6)

mein Erlöser lebt,

6 7 7 6 # #

dass mein Erlöser lebt, Gott Lob, Gott Lob,
Gott Lob, Gott Lob,

6 7 (6) 6 4 5 (6)

Gott Lob, dass mein Erlöser lebt,

6 6 7 (6) 6

Gott Lob, dass mein Er-lö-ser, dass mein Er-lö-ser

7 6 (7) 6 6 6 6 5

lebt!

(6) (6) 6 6

RECITATIV.

Tenore.

So biet' ich al-len Teufeln Trutz! Mein Held, mein Jesus, mein Held, mein

Continuo.

Jesus ist mein Schutz. Der Glau-be wird mir nim-mer mehr zu Schanden. Soll

6 - 6 6 (6)

ich ver-lo-ren gehn? So ist auch Christus nicht erstan-den! Er aber lebt, so muss ich auch durch

* 6 5 2 5

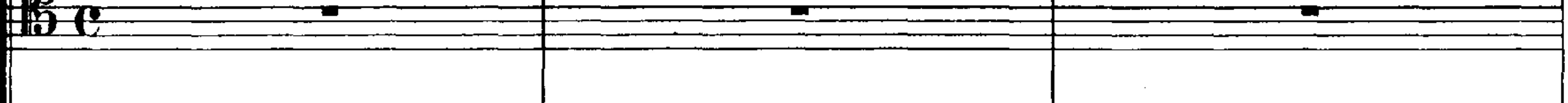
ich ver-lo-ren gehn? So ist auch Christus nicht erstan-den! Er aber lebt, so muss ich auch durch

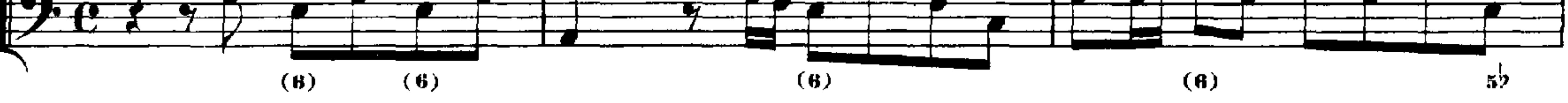
ihn zum Le - ben au - er - steln und in sein Reich der Ruh', der Ruh' und Eh - re zieln.
 (5 6) 6 (6 5 4 3)

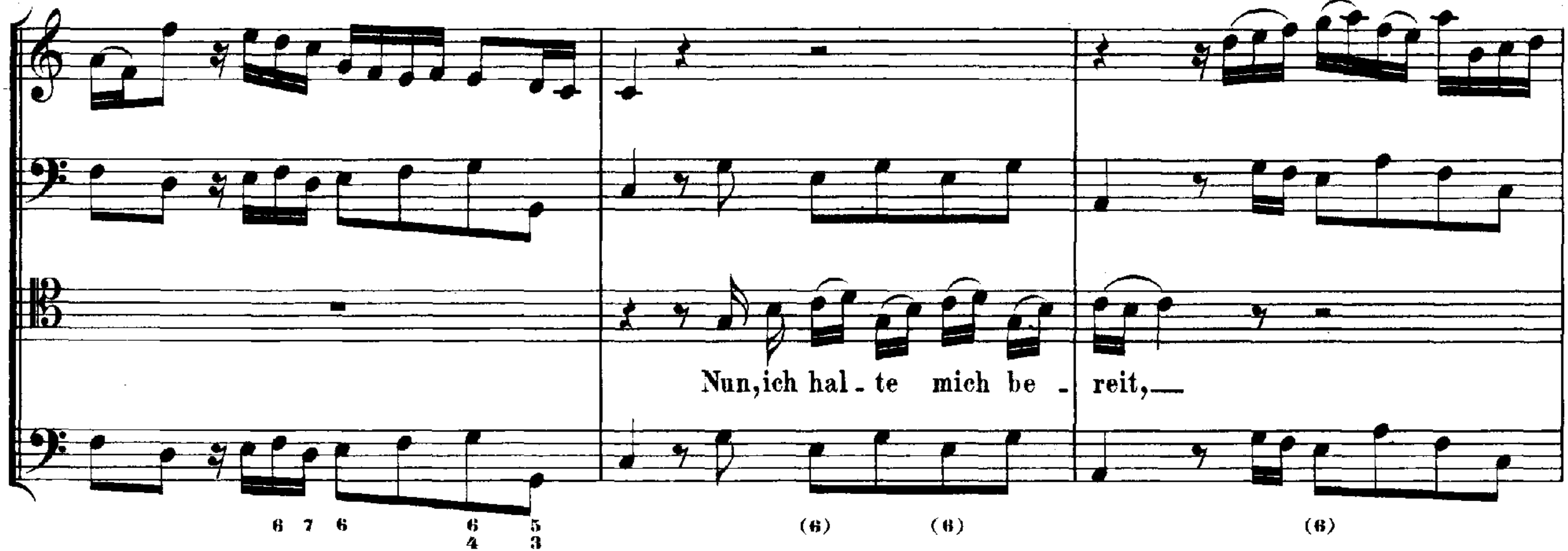
Vivace.

Violino. 

 Fagotto. 

 Tenore. 

 Continuo. 
 (6) (6) (6) (6) 52



 Nun, ich hal - te mich be - reit,
 (6) (6) (6)



 nun, ich hal - te mich be - reit, ich hal - te mich be - reit, mei - nes
 6 6

Leibes Sterblichkeit auf der Erden, auf der Erden ab - zn -

$\# \quad 6 \quad 6 \quad \# \quad (2 \quad 6 \quad 6 \quad 6 \quad 6) \quad 6 \quad 5$

le - - - gen, auf der Erden ab.zu.legen.

$\# \quad 6 \quad \# \quad 6 \quad (\# \quad 5 \quad 6 \quad 7)$

Kommt, ihr En - gel, kommt ent - ge - gen, tra - get mei - ne See - le hin,

$(6 \quad 6 \quad 5) \quad 6 \quad 6 \quad (6) \quad 6 \quad (\#)$

dass ich bald, bald, bald, dass ich bald bei Je - su bin!

$(6 \quad 6) \quad 6 \quad 6 \quad 6 \quad 6 \quad 6 \quad 5 \quad 6 \quad 6 \quad 6$

Ach, wie herzlich, wie herzlich wünsch' ich mir: wär' ich heu - te,

heu - te noch bei dir, wär' ich heu - te noch bei dir, ach, wär' ich

heu - te, heu - te noch bei dir!

(6) (6) 5b 6, 7 6 4, 5